

# Deutsche Notar-Zeitschrift

Heft 3

März 2003

Seite 161 – 240

## INHALT

### Mitteilungen

Drittes Wissenschaftliches Symposium des Instituts für Notarrecht „Notarielle Vertragsgestaltung für Kommunen“	161
Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare	161
Verbraucherpreisindex für Deutschland auf Basis 2000 = 100	163

### Aktuelles Forum

Walz, Mediative Vertragsgestaltung durch Notare	164
---	-----

### Aufsatz

<i>Schubert</i> , 200 Jahre französisches Notariat – Die französische Notariatsordnung (Ventôse-Gesetz) v. 16. 3. 1803 und ihre Bedeutung für die Entwicklung des Notariats in Deutschland	181
--	-----

### Rechtsprechung

#### I. Allgemeines

1. Aufklärungspflicht über Innenprovision; Widerrufsrecht bei Immobiliarkredit im Haustürgeschäft <i>BGH, Urt. v. 12. 11. 2002 – XI ZR 3/01</i>	200
2. Angestelltenvollmacht zur Vollstreckungsunterwerfung keine überraschende Klausel <i>BGH, Urt. v. 26. 11. 2002 – XI ZR 10/00</i>	203

#### II. Handels- und Gesellschaftsrecht

1. Haftung der Gesellschafter aufgrund sog. existenzvernichtenden Eingriffs <i>BGH, Urt. v. 24. 6. 2002 – II ZR 300/00</i>	205
2. Umgehungsverbot bei einvernehmlicher Verrechnung einer Einlagenschuld <i>BGH, Urt. v. 16. 9. 2002 – II ZR 1/00 (mit Anm. Priester)</i>	207
3. Außenhaftung der Gesellschafter nach Scheitern der GmbH-Gründung <i>BGH, Urt. v. 4. 11. 2002 – II ZR 204/00 (mit Anm. Jacoby)</i>	212
4. Satzungsauslegender Beschluss der Gesellschafterversammlung <i>BGH, Urt. v. 25. 11. 2002 – II ZR 69/01</i>	221

5. Erfüllung der Einlagenschuld bei nachträglicher Darlehensgewährung <i>BGH, Urt. v. 2. 12. 2002 – II ZR 101/02</i>	223
---	-----

### *III. Notarrecht*

1. Bestellung eines Notarvertreters <i>BGH, Beschl. v. 2. 12. 2002 – NotZ 11/02</i>	226
2. Auswahl mehrerer geeigneter Bewerber um eine hauptberufliche Notarstelle <i>BGH, Beschl. v. 2. 12. 2002 – NotZ 13/02</i>	228
3. Voraussetzungen einer Befreiung von der Erfüllung der örtlichen Wartezeit <i>BGH, Beschl. v. 2. 12. 2002 – NotZ 15/02</i>	231
4. Rechtsschutzinteresse im Rahmen eines Feststellungsantrages <i>BGH, Beschl. v. 2. 12. 2002 – NotZ 16/02</i>	232
5. Befreiung von der Verschwiegenheitspflicht durch die Aufsichtsbehörde <i>BGH, Beschl. v. 2. 12. 2002 – NotZ 17/02</i>	233
6. Aufschlüsselung des Geschäftswerts in notariellen Kostenrechnungen <i>BGH, Beschl. v. 2. 12. 2002 – NotZ 19/02</i>	234

### **Buchbesprechungen**

Pajunk, Die Beurkundung als materielles Formerfordernis der Auflassung ( <i>Lipp</i> ) – Niedenführ/Schulze, WEG ( <i>Hügel</i> ) – Rohs/Heinemann, Die Geschäftsführung der Notare ( <i>Grauel</i> ) – Sagasser/Bula/Brünger, Umwandlungen ( <i>Henkes</i> ) – Weingärtner, Notarrecht – Dannenberg-Mletzko, Notariatskunde	235
--	-----

# Deutsche Notar-Zeitschrift

VERKÜNDUNGSBLATT DER BUNDESNOTARKAMMER

Herausgegeben im Auftrag der Bundesnotarkammer von

Notar Prof. Dr. Günter Brambring, Köln,

Notar a. D. Dr. Christoph Reithmann, Wolfratshausen

3 | 2003

Heft 3, März 2003

Seite 161–240

## MITTEILUNGEN

### Drittes Wissenschaftliches Symposium des Instituts für Notarrecht „Notarielle Vertragsgestaltung für Kommunen“

Die Deutsche Notarrechtliche Vereinigung e. V. als Träger des Instituts für Notarrecht an der Universität Würzburg veranstaltet am 6. 6. 2003 im Gartenpavillon des Juliusspitals in Würzburg das Dritte Wissenschaftliche Symposium des Instituts für Notarrecht zum Thema „Notarielle Vertragsgestaltung für Kommunen“. Die Veranstaltung richtet sich an alle vertragsgestaltend tätigen Praktiker und einschlägig interessierte Wissenschaftler.

Die Teilnahmegebühr (incl. Verpflegung und Tagungsband) beträgt 110,- € für Mitglieder der Deutschen Notarrechtlichen Vereinigung e. V., 160,- € für Nichtmitglieder und 50,- € für Notarassessoren und Rechtsanwälte mit höchstens dreijähriger Zulassung. Die Teilnahme für Notarassessoren, die Mitglied der Deutschen Notarrechtlichen Vereinigung e. V. sind, ist kostenfrei. Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an das Institut für Notarrecht an der Universität Würzburg, Gerberstr. 19, 97070 Würzburg, Telefon 0931/355 760, Telefax 0931/355 76 225, E-Mail: notrv@dnoti.de.

### Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare

#### 1. Ausgewählte Kostenfragen in der notariellen Praxis

*Zeit/Ort:* 3. 5. 2003, Kassel, Mövenpick Hotel

*Leitung:* Notar Dr. Holger Schmidt, Viersen

*Referenten:* Notar Dr. Holger Schmidt, Viersen, Notariatsrat i. N. Werner Tiedtke, Notarkasse München

*Kostenbeitrag:* 245,- €/ermäßigt 195,- €  
20,- € für den Erfolgsnachweistest

## 2. Intensivkurs Grundstücksrecht

*Zeit/Ort:* 5. – 9. 5. 2003, Timmendorfer Strand, Maritim Golf- und Sporthotel  
*Referenten:* Notar *Dr. Gregor Basty*, München, Rechtsanwalt und Notar *Manfred Blank*, Lüneburg  
*Kostenbeitrag:* 695,- € / ermäßigt 595,- €  
20,- € für den Erfolgsnachweistest

## 3. Deutsch-Österreichischer Rechtsvergleich in der notariellen Praxis

*Zeit/Ort:* 9. – 10. 5. 2003, Wien, Ausbildungs-Center der Österreichischen Notariatsakademie  
*Referenten:* *Univ.-Prof. Dr. Michael Schwimann*, Salzburg, Notar *Dr. Claus Spruzina*, Salzburg, Notariatskandidat *Mag. Arno Sauberer*, Wien, Notar *Peter Wandel*, Holzgerlingen, Rechtsanwalt *Dr. Wolfgang Riering*, LL.M., Leiter des Referats für Ausländisches und Internationales Privatrecht, DNotI, Würzburg  
*Kostenbeitrag:* 295,- € / ermäßigt 195,- €  
20,- € für den Erfolgsnachweistest

## 4. Praktikertagung: Das Anderkonto in der notariellen Praxis

*Zeit/Ort:* 10. 5. 2003, Hannover, Maritim Stadthotel  
*Referent:* Notar a. D. *Christian Hertel*, Geschäftsführer des DNotI, Würzburg  
*Kostenbeitrag:* 245,- € / ermäßigt 195,- €  
20,- € für den Erfolgsnachweistest

## 5. Ausgewählte Fragen des Erbrechts

*Zeit/Ort:* 16. 5. 2003, Bochum, Ausbildungs-Center des DAI  
17. 5. 2003, Bremen, Marriott Hotel  
*Referent:* Notar *Dr. Thomas Kornxl*, Nürnberg  
*Kostenbeitrag:* 245,- € / ermäßigt 195,- €  
20,- € für den Erfolgsnachweistest

## 6. Umwandlungsrecht in der notariellen Praxis

*Zeit/Ort:* 23. 5. 2003, Frankfurt, Hotel Steigenberger Frankfurter Hof  
24. 5. 2003, Hamburg, Dorint Hotel Am alten Wall  
*Referent:* Notar *Dr. Dieter Mayer*, München  
*Kostenbeitrag:* 245,- € / ermäßigt 195,- €  
20,- € für den Erfolgsnachweistest

## 7. Die Immobilie im Zivil- und Steuerrecht

*Zeit/Ort:* 29. – 31. 5. 2003, Fischbachau, Hotel Aurachhof  
*Referenten:* Notar *Dr. Sebastian Spiegelberger*, Rosenheim, Vors. Richter und Vizepräsident des BFH *Wolfgang Spindler*, München  
*Kostenbeitrag:* 445,- € / ermäßigt 345,- €  
20,- € für den Erfolgsnachweistest

Änderungen werden vorbehalten. Muss wider Erwarten eine Veranstaltung abgesagt oder verschoben werden, werden bereits bezahlte Teilnehmergebühren umgehend erstattet. Weitergehende Ansprüche sind leider ausgeschlossen.

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an das Deutsche Anwaltsinstitut e. V. – Fachinstitut für Notare –, Universitätsstr. 140, 44799 Bochum, Telefon 0234/9706418, Telefax 0234/703507, E-Mail: notare@anwaltsinstitut.de, Internet: www.anwaltsinstitut.de, Bankverbindung: Dresdner Bank AG Bochum (BLZ 430 800 83), Konto-Nr. 802 950 700.

### Verbraucherpreisindex für Deutschland auf Basis 2000 = 100

Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes ist der Verbraucherpreisindex für Deutschland (bisher: Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Deutschland) im Januar 2003 gegenüber Januar 2002 um 1,1% (104,0) gestiegen. Im Vergleich zum Dezember 2002 blieb der Index unverändert.

Gleichzeitig mit den Zahlen für Januar 2003 legte das Statistische Bundesamt die Ergebnisse der Neuberechnung des Verbraucherpreisindex auf Basis der Verbrauchsgewohnheiten des Jahres 2000 vor. Der Präsident des Statistischen Bundesamtes hatte in einer Pressekonferenz am 26. 2. 2003 in Frankfurt/M. die wichtigsten Inhalte und Ergebnisse der Revision vorgestellt.

Für das Jahr 2002 ergeben sich folgende Veränderungen in den Teuerungsraten (Veränderung in % gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres):

Basis-Jahr	Jahr 2002	Jan.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1995 (alt)	1,3	2,1	1,7	1,8	1,6	1,1	0,8	1,0	1,1	1,0	1,3	1,1	1,1
2000 (neu)	1,4	2,1	1,8	2,0	1,5	1,2	1,0	1,2	1,2	1,1	1,3	1,2	1,2

Detaillierte Informationen zur Indexreform enthält die Pressemappe des Statistischen Bundesamtes, deren Inhalt auch online zur Verfügung steht ([www.destatis.de/presse/deutsch/pk/2003/vpi2000b.htm](http://www.destatis.de/presse/deutsch/pk/2003/vpi2000b.htm)).

Mit der Vorlage dieser Ergebnisse stellt das Statistische Bundesamt die Berechnung der bisherigen Preisindizes für das frühere Bundesgebiet, für die neuen Länder und Berlin-Ost sowie für spezielle Haushaltstypen ein. Für privatrechtliche Verträge, die Wertsicherungsklauseln auf Basis eines dieser Verbraucherpreisindizes enthalten, ist ein rechnerischer Übergang auf den Verbraucherpreisindex für Deutschland erforderlich. Damit der Umstieg einfach und nutzerfreundlich vollzogen werden kann, bietet das Statistische Bundesamt umfangreiche Hilfestellungen an, u. a.: Internet-Programm zur eigenständigen Berechnung von Schwellenwerten: [www.destatis.de/wsk/](http://www.destatis.de/wsk/), Telefon-Hotline zu Wertsicherungsklauseln: 0611/75-3777, Service-Nr. 0611/75-4777.